

# Rückkehrhilfe für Opfer von Menschenhandel

Aargau  
Bahnhofplatz 3c  
5001 Aarau  
T 062 835 18 52  
[www.ag.ch/migrationsamt](http://www.ag.ch/migrationsamt)

Appenzell Ausserrhoden  
Kasernenstrasse 4  
9102 Herisau  
T 071 353 64 56

Appenzell Innerrhoden  
Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
T 071 788 95 23

Basel-Landschaft  
Parkstrasse 3  
4402 Frenkendorf  
T 061 552 51 61  
[www.migration.bl.ch](http://www.migration.bl.ch)

Basel-Stadt  
Dornacherstrasse 43/45  
4007 Basel  
T 061 205 31 02/03/70

Bern / Berne  
Effingerstrasse 55  
3008 Bern  
T 031 385 18 18  
[www.kkf-oca.ch](http://www.kkf-oca.ch)

Freiburg / Fribourg  
St. Nicolas-de-Flue 20  
1701 Fribourg  
T 026 425 41 63

Genève  
9, route des Acacias  
1211 Genève 4  
T 022 304 04 70

Glarus  
Durchgangszentrum Rain  
8755 Ennenda  
T 055 640 43 46

Graubünden  
Karlihof 4  
7001 Chur  
T 081 257 25 37  
[www.afm.gr.ch](http://www.afm.gr.ch)

Jura  
1, rue du 24-Septembre  
2800 Delémont  
T 032 420 56 84  
[www.jura.ch](http://www.jura.ch)

Luzern  
Fruttstrasse 15  
6002 Luzern  
T 041 228 60 39

Neuchâtel  
Rue de Tivoli 28  
2003 Neuchâtel  
T 032 889 43 08

Nidwalden  
Knirigasse 6  
6371 Stans  
T 041 618 76 20

Obwalden  
Bahnhof SBB  
6410 Goldau  
T 041 859 00 59

Schaffhausen  
Platz 4  
8200 Schaffhausen  
T 052 632 76 86/87

Schwyz  
Bahnhof SBB  
6410 Goldau  
T 041 859 00 59

Solothurn  
Ambassadorshof  
4509 Solothurn  
T 032 627 84 36

St. Gallen  
Oberer Graben 38  
9001 St.Gallen  
T 058 229 42 00  
[www.migrationsamt.sg.ch](http://www.migrationsamt.sg.ch)

Thurgau  
St. Gallerstrasse 1  
8510 Frauenfeld  
T 058 345 68 20  
[www.sozialamt.tg.ch](http://www.sozialamt.tg.ch)

Ticino  
Via alla Campagna 9  
6904 Lugano  
T 091 973 23 78

Uri  
Gurtenmundstrasse 31  
6460 Altdorf  
T 041 874 09 81

Valais / Wallis  
Zone industrielle 4  
Le Botza  
1963 Vétroz  
T 027 606 18 95

Vaud  
Ch. de Mornex 3b  
1003 Lausanne  
T 021 316 97 55  
[www.vd.ch/cvr](http://www.vd.ch/cvr)

Zug  
Bahnhof SBB  
6410 Goldau  
T 041 859 00 59

Zürich  
Schaffhauserstrasse 78  
8090 Zürich  
T 043 259 52 91  
[www.sozialamt.zh.ch](http://www.sozialamt.zh.ch)

[www.sem.admin.ch](http://www.sem.admin.ch)  
[switzerland.iom.int](http://switzerland.iom.int)



Ein Rückkehrhilfeangebot des Staatssekretariats für  
Migration in Zusammenarbeit mit der Internationalen  
Organisation für Migration

## Rückkehrhilfeangebot des Bundes

Das Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer (AuG) ermöglicht bestimmten Personengruppen im Ausländerbereich den Zugang zu Rückkehrhilfe. Dieses Rückkehrhilfeangebot des Staatssekretariats für Migration (SEM) wird in Zusammenarbeit mit der Internationalen Organisation für Migration (IOM) umgesetzt.

## Wer kann Rückkehrhilfe erhalten?

Die Rückkehrhilfe richtet sich an Opfer und Zeuginnen und Zeugen von Menschenhandel. Ziel ist es, mittellose Personen, die freiwillig in ihren Herkunftsstaat (oder in einen Drittstaat) zurückkehren möchten, bei ihrer Rückkehr und der Reintegration zu unterstützen.

Menschenhandel umfasst Handlungen, mit denen Frauen, Männer oder Kinder unter Verletzung ihrer Selbstbestimmung in ein Ausbeutungsverhältnis vermittelt werden. Dazu gehören jegliche Formen der sexuellen Ausbeutung oder der Ausbeutung der Arbeitskraft sowie die Entnahme menschlicher Organe. Opfer von Menschenhandel sind Personen, die in ein solches Ausbeutungsverhältnis vermittelt wurden.

Es müssen begründete Hinweise auf Menschenhandel bestehen.

## An wen kann man sich wenden?

Betroffene Personen können sich bei einer kantonalen Rückkehrberatungsstelle für ein Beratungsgespräch melden (siehe Adressliste auf der Rückseite). Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und unverbindlich.

## Welche Rückkehrhilfe wird angeboten?

Die Rückkehrberatungsstelle klärt die individuellen Bedürfnisse in Bezug auf Rückkehr und Reintegration ab. Folgende Hilfeleistungen sind möglich:

- Abklärung der Rehabilitations- und Reintegrationsmöglichkeiten im Herkunftsstaat durch IOM;
- Organisation der Rückreise in Zusammenarbeit mit dem betreffenden Kanton und swissREPAT/IOM;
- Finanzielle Starthilfe von CHF 1'000 für Erwachsene;
- Materielle Zusatzhilfe von maximal CHF 5'000 für ein Reintegrationsprojekt (z.B. Wohnraum, Existenzgründung, Ausbildung);
- Medizinische Rückkehrhilfe (z.B. Medikamente, Vermittlung in Rehabilitationsprogramme für Opfer von Menschenhandel);
- Begleitung nach der Rückkehr durch IOM oder ihre Partnerorganisationen.

## Was gilt es zu beachten?

- Die kantonale Rückkehrberatungsstelle beantragt Rückkehrhilfe beim SEM. Sie informiert die kantonale Migrationsbehörde über den Antrag.
- Im AuG fehlt die gesetzliche Grundlage zur Übernahme der Ausreisekosten durch das SEM. Die Rückkehrberatungsstelle klärt daher die Finanzierung der Rückreise ab.
- Die IOM organisiert die Rückkehrhilfeleistungen vor Ort und führt im Auftrag des SEM ein Monitoring des Reintegrationsprozesses durch.

Staatssekretariat für Migration, 2016



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra



IOM International Organization for Migration  
OIM Organisation Internationale pour les Migrations  
IOM Internationale Organisation für Migration